(١)
شەڕی مادەی هۆشبەر..!

سووریا بە ملیاردەها پارەی دەست دەکەوێ...   هەڵۆ بەرزنجەیی ٢٢ /٨ /٢٠٢٣

زۆر جار لەسەر ئەم بابەتەم نووسیووە و بازرگانی ڕێوییەکەی دیمەشق و بنەماڵەکەی بە ناوی عروبە و شەڕی دژە زایۆنیزم و ئیمپریالیزمەوە، جیهانی عەرەبی و بەرەیەکی فراوانی تری چەپ و گێڕەوە دەخەڵەتێنێ؟..!

بەپێی ئەم ڕاپۆرتە، پێش چەند ڕۆژێک وڵاتی ئەردەن کە نزیکەی ٣٧٠کم سنووری هەیە لەگەڵ سووریادا دوو درۆنی خستۆرە خوارەوە کەوا پڕ بوون لە مادەی هۆشبەر و تەقەمەنی کە بەرەو سعودییە بەڕێوە بوون..

کەواتە ئێستا بۆ قاچاغچێتی درۆنیش بەکار دێ و ئەمەش زیانی گەشەکردنی تەکنەلۆژیایە کە دەکەوێتە دەست ئەم جۆرە دەوڵەت و حکومەت و گرووپانەوە کە بۆ ئامانجی خراپی بەکار دێنن..

دیارە ئەمە جاری یەکەم و دواجار نییە و لەمێژە باسی ئەم قاچاغچێتییە کراوە و دەکرێ و دنیا لێی بە ئاگایە..!

{بەشار}ی ڕێوی ڕێگەی داوە بە ئاشکرا حەپی قەدەغەکراوی Captagonبەرهەم بهێنێرێ و گەورەترین بازرگانی پێوە بکات و بێتە باشترین سەرچاوەی داهات کە ساڵانە بە ٥٠ ملیارد دەخەمڵێندرێت.. وڵاتی سعودییەش کە قیبلەی موسڵمانانە گەورەترین بازاری ساخکردنەوەگ ئەم مادە هۆشبەرەی مام ڕێوییە؟...!

ئێستا سووریا دەیەوێ بەم کارەی ئامانجی سیاسی بەدەست بهێنێ..و هەڵوێستی خۆی بە ناوچەکە و جیهان بفرۆشێت!!!

حکومەتی سعوودی گوشارێکی زۆر لە ئەردەن دەکات تا ڕێگری لەم قاچاخچێتییە بگیرێ، بەڵام لە دوا هەڤپەیڤینی بەشاری ڕێوی لەگەڵ کەناڵی سکای نیوزی عەرەبی دەڵێ :

ئەوە بۆچوونێکی ناڵۆژیکییە کەوا حکومەتی سووری بەم کارە تاوانبار بکرێ!.. ئێمە هیچ پەیوەندییەکمان بەم کارەوە نییە؟..!

بەم شێوەیە مام ڕێوی عروبە خۆی دەدزێتەوە لەو کارە!.. بەڵام وڵاتانی رۆژئاوا و عەرەبی باوەڕی پێناکەن... ئیمساڵ مانگی ئادار ئەمەریکا و بەریتانیا سزای نوێیان سەپاند بەسەر سووریادا... ئەوەی زانراوە، ئەسەد و بنەماڵەکەیی و کەسانی دەوروبەری و هێزە چەکدار و گرووپە تیرۆریستەکان بەم کارە زۆر دەوڵەمەند بوون و دەبن ...

ئەوەی سەیرە ئەردەن بە خۆیی و ١١. ملیۆن دانیشتوانەوە کەوا زیانمەندی یەکەمی ئەم قاچاخچێتییە یەکەم وڵاتی عەرەبییە داوای ئاسایی کردنەوەی پەیوەندی لەگەڵ سووریا دەکات؟! .. دەیەوێ لەم ڕێگەیەوە ئەو ٦٠٠,٠٠٠ هەزار پەنابەرە سوورییەی لە وڵاتەکەیدا بگێڕێتەوە بۆ سووریا و سەرلەنوێ دەست بە بازرگانی نێوانیان بکەنەوە...

هاتنەوەی سووریا دوای دابڕانی١٢ ساڵە بۆ نێو کۆڕی عەرەبی هەڵەیەکی گەورەیە!.. ئەمە قسەی شارەزایەکە ..لەم کاتەشدا کەوا عەرەب باوەشی بۆ ئەسەد کردۆتەوە، ئەو واز لە قاچاخچێتی ناهێنێ و ئەردەن پێش ماوەیەک تاقیگەیەکی حەپی کاپتاگۆنی لە سووریا بۆمباران کرد.. هەروەها Jesse Marksدەڵێ :

هیچ سوودێک لە ئاساییکردنەوەی پەیوەندی لەگەڵ سووریادا نییە.. پێش چەند هەفتەیەک ١٣٠,٠٠٠ حەپی کاپتاگۆن کە لەناو سندوقی پەنیردا حەشار درا بوو دەستی بەسەردا گیراوە...

بەم شێوەیە رژێمی ئەسەد بۆتە" بەشێکی کێشەکان و بە تەوسیشەوە بەشێکی چارەسەر.."

ئەمە مێژووی ئەم دەسەڵاتەیە کە تا ئێستا عروبە دادەدۆشێ و بە عەنتیکەیی براگەورەی هەندێ هێز و کەسایەتی کوردیشە.. !!
نابێ ئەوەمان بەسەردا تێپەڕێ پۆتین و ئێران نەبوایە لەمێژوو بوو ڕێویەکەی شام سەگ خواردبووی و چووبووە زبڵدانی مێژووە و دامودەزگا پۆلیسی و ستەمکارەکانی سووریای عەفلەقی هەموو بەسەر یەکدا داڕووخا بوو؟..!
کورد لەو بەشەی نیشتماندا تەنیا بە ڕووخانی ئەسەد سودمەند دەبێت و ئاسۆیەکی نوێی بە ڕوودا دەکرێتەوە..
ئەوە چەندین دەیەیە سووریا لەگەڵ ئێران دا بوونەتە مەڵبەندی تیرۆریستانی جیهان و لێرەوە هەناردە دەکرێن و بە هەموو ئامراز و شێوازێک کار لەم بوارەدا دەکەن و داهێنانیشیان تێدا کردووە .. هۆکارەکەشی ئەوەیە دەستەوتاقمی هەمەجۆریان هەیە لەناوچەکە و جیهاندا بەکاریان بهێنن بۆ ئامانجە سیاسییەکانیان ..
بۆیە ڕوخانی ئەسەد پێداویستییەکی گرنگە...!

تێبینی: هەندێ زانیاریم لە ڕۆژنامەی{ دێرتاگەسشپیگل } ئیمڕۆوە وەرگرتووە....

tagesspiegel.de Donnerstag, 31. August 202

8 Politik

Aufruhr in Syrien

Noch muss der Despot wenig fürchten

KOMMENTAR

Christian Böhme ist stellvertretender Leiter des Ressorts Internationale Politik. Er beschäftigt sich seit Kriegsbeginn mit Syrien.

Die Wut ist groß. Der Frust ebenso. Und die Forderungen ähneln denen, die Hunderttausende Syrer schon 2011 skandierten. Seit Tagen wird mit Sprechchören Assads Rücktritt gefordert.

Rufe wie „Weg mit dem Regime“ oder „Hau ab, Baschar“ sind in vielen Orten des Landes zu hören. Sogar in alawitisch geprägten Hochburgen des Regimes macht sich Unmut breit.

Das Volk begehrt gegen den Diktator auf. Das zeugt von Entschlossenheit und zugleich großem Mut. Denn das Regime ist jederzeit bereit, selbst gegen die kleinsten Formen von Opposition mit mörderischer Brutalität vorzugehen.

Knüppel, Kugeln, Bomben und Giftgas – der Clan der Assads und dessen Parteigänger haben in den vergangenen Jahren gezeigt, wie weit sie gehen, um an ihrer Macht festzuhalten. Doch bei den jüngsten Protesten halten sich die Schergen des Herrschers weitgehend zurück.

Das hat einen einfachen Grund: Der Despot fürchtet den Aufruhr nicht, sieht seine Macht nicht in Gefahr. Vermutlich zu Recht. Die Situation ist eine andere als vor zwölf Jahren.

Damals befand sich eine ganze Region während des Arabischen Frühlings in Aufruhr. Die Menschen waren die Unterdrückung leid, verlangten nach Freiheit und Mitsprache.

Heute beklagen die Syrerinnen und Syrerinnen in erster Linie ihre wirtschaftliche Not. Die meisten Familien wissen schon lange nicht mehr, wie sie über die Runden kommen sollen.

Krieg, Korruption, Misswirtschaft und die harten Sanktionen des Westens haben das Land in ein Armenhaus verwandelt. Das treibt verzweifelte Kinder, Frauen und Männer auf die Straße. Auch die Wiederaufnahme der Beziehungen mit einigen arabischen Nachbarländern macht sich bisher nicht bemerkbar. Von Investitionen und Jobs keine Spur.

Nur: Assad kümmert das Wohlergehen des Volks herzlich wenig. Seine Soldateska hat mit tatkräftiger russischer und iranischer Hilfe eine Friedhofsruhe erzwungen. Auch jene Menschen, die jetzt ihrem Unmut Luft machen, sind erschöpft vom mühsamen, entbehrungsreichen Alltag und des Krieges müde.

Dennoch bedeutet die Unzufriedenheit der Beherrschten für den Herrscher ein Risiko. Ein derartiger Aufruhr kann sich schnell zu einem großen Aufstand ausweiten. Im März 2011 hat Assad die damaligen Proteste unterschätzt. Sie haben ihn fast vom Thron gefegt. Das wird er zu verhindern wissen. Gegebenenfalls mit der ihm eigenen Gewalt.

Die Not treibt sie auf die Straßen. In Syrien demonstrieren Tausende gegen den Machthaber.

„Weg mit dem Regime“ Syrer protestieren wieder gegen Assad

Thomas Seibert ist seit 1998 Korrespondent des Tagesspiegel, berichtete aus Istanbul und Washington und hat sich auf Nahost-Themen spezialisiert.

Auf den Straßen Syriens erschallt wieder der Ruf „Weg mit dem Regime“. Tausende Menschen in mehreren Provinzen des Bürgerkriegslandes demonstrieren seit Tagen gegen schlechte Lebensbedingungen, steigende Preise und die Regierung von Präsident Baschar al Assad. Die Sicherheitskräfte lassen die Demonstranten bisher gewähren, um nicht noch größeren Widerstand zu provozieren. Doch eine neu gegründete Protestbewegung sagt Assad den Kampf an.

Die Unruhen begannen in den Provinzen Sweida und Daraa im Süden Syriens; in der Hauptstadt Damaskus wurde ein Beamter festgenommen, der Assad auf Facebook kritisiert hatte. In Sweida, wo viele Drusen leben, wurden Straßenbarrikaden aus brennenden Reifen errichtet und die Tür am Eingang zum Gebäude der regierenden Baath-Partei zugeschweißt. Aktivisten berichteten, in der Kleinstadt Kafr sei ein Porträt Assads vom Rathaus gerissen worden. Im Norden der Provinz hätten Polizisten in die Luft geschossen, um einen Demonstrationszug aufzulösen.

„Assads Politik bedeutet für die Syrer eine ‚Institutionalisierung der Frustration‘.“

Osman Bahadir Dincer, Syrien-Experte

90 Prozent der Syrer sind arm

Proteste gab es auch in der Hafenstadt Latakia, in der viele Mitglieder der religiösen Gruppe der Alawiten leben, zu der auch Assad gehört. In Daraa trugen Demonstranten Schilder mit der Aufschrift „Nehmt euren Präsidenten und haut ab“, teilte die oppositionsnahe Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte mit. Daraa hat den Beinamen „Wiege der Revolution“, weil dort im März 2011 die ersten Proteste gegen Assad stattfanden, die zum Bürgerkrieg führten. Seitdem sind mehr als 200.000 Menschen bei Gefechten ums Leben gekommen; sechs Millionen Syrer flohen vor der Gewalt ins Ausland, fast sieben Millionen weitere wurden zu Flüchtlingen im eigenen Land.

Heute leben neun von zehn Syrern in Armut. Die Wirtschaft liegt am Boden, die Inflation schießt nach oben; das syrische Pfund verlor zuletzt innerhalb eines Monats fast 50 Prozent seines Wertes.

Assad macht die westlichen Sanktionen für die Krise verantwortlich. Seine Regierung verdoppelte vor gut zwei Wochen die Beamtengehälter und den Sold für Soldaten, um der Unzufriedenheit in der Bevölkerung entgegenzuwirken.

Wegen der hohen Inflation reichen die neuen Gehälter für viele Menschen aber immer noch nicht, um ihre Familien zu ernähren. Zudem senkte die Regierung die staatlichen Subventionen auf Benzin, was den Sprit verteuerte.

Nach zwölf Jahren Krieg kontrolliert Assad, der sich auf die Minderheit der Alawiten in dem mehrheitlich sunnitischen Land stützt, rund zwei Drittel des Landes. Er hat angekündigt, die Rebellenprovinz Idlib im Nordwesten Syriens und die Gebiete östlich des Euphrat, in denen die USA und die verbündete Kurdenmiliz YPG das Sagen haben, zurückzuerobern. Doch seine Armee ist zu schwach; Assads Partner Russland hat seit Beginn des Ukraine-Krieges einen Teil seiner Soldaten aus Syrien abgezogen. Das Regime hält sich unter anderem mit dem Export von Drogen in arabische Nachbarländer finanziell über Wasser.

Für Assad gehe es ums Überleben, doch „der Erhalt des Status Quo bringt der Bevölkerung nichts“, sagt Osman Bahadir Dincer von der Bonner Denkfabrik Bicc. Assads Politik bedeute für die Syrer im Gegenteil eine „Institutionalisierung der Frustration“, sagte Dincer dem Tagesspiegel.

Sturz mit friedlichen Mitteln

Deshalb seien Protestdemonstrationen wie die in Sweida und Daraa unvermeidlich. Derzeit ist Assads Herrschaft nach Einschätzung von Dincer jedoch nicht in Gefahr. Das sieht auch Spyros Plakoudas von der Universität Rabdan Academy in den Vereinigten Arabischen Emiraten so. Assad werde seine Sicherheitskräfte auf die Demonstranten loslassen, wenn die Unruhen außer Kontrolle geraten sollten, sagt Plakoudas. Wahrscheinlich werde das Regime versuchen, die Proteste „mit einer Politik von Zuckerbrot und Peitsche“ wieder einzufangen.

Ob das auf Dauer reicht, ist ungewiss. Trotz der Überlegenheit des Regimes meldete sich jetzt eine neu gegründete Protestbewegung zu Wort, die nach eigenen Angaben ein Netz von Unterstützern in allen Landesteilen aufgebaut und laut Medienberichten viele alawitische Anhänger hat.

Die „Bewegung des 10. August“ strebe Assads Sturz mit friedlichen Mitteln an, teilte die Anfang August gegründete Gruppe auf Facebook mit. Mitglieder der Organisation rufen auf Handzetteln, die sie in syrischen Städten verteilen, zu Reformen auf.

Für Assad wäre die „Bewegung des 10. August“ gefährlich, wenn sie den Unmut in alawitischen Gebieten Syriens für die Regimegegner nutzen kann. Bewohner der Alawiten-Stadt Latakia protestierten in jüngster Zeit in sozialen Medien gegen steigende Preise und Korruption. Seit der vorigen Woche haben die Behörden laut Medienberichten rund 20 Menschen in Latakia festnehmen lassen.

(٢)

گرنگی رووخانی ئەسەد و سووریا..!

{ناڕەزاییەکان لە سووریا سەر هەڵدەدەنەوە}...

هەڵۆ بەرزنجەیی ٣١ /٨/ ٢٠٢٣

تۆماس زایبەرت Thomas Seibert هەواڵنێرێکی دیاری ڕۆژنامەی دێرتاگەسشپگلی ئەڵمانییە و ساڵانێکە لە ئەستەنبوڵ و واشنتۆن و قاهیرە و تەواوی ڕۆژهەڵاتی ناوەڕاستەوە هەواڵ دەنێرێ و دەنووسێ..

لە ڕۆژنامەی ناوبراوی ئەمڕۆدا باس لەو خۆپیشاندان و ناڕەزایی دەربڕین و ڕاپەڕینە نوێیانە دەکات کە ماوەیەکە سەریان لە سووریا هەڵداوەتەوە..

برسێتی و و نەداری و قاتوقڕی و گرانی دیاردەیەکی زەقن لە سووریا.. بەئاستیک گەیشتوون چی تر کەس بەرگەی ناگرێ..

شەڕ و کوشتار و نائارامیش ژیانی ڕۆژانەی خەڵکەکەیە ..!

لەناوچە سوێدا و دەرعا لە باشووری سوریا نارەزاییەکان دەستیان پێکردۆتەوە..

لە دیمەشق کارمەندێ لە فەیسبووک ڕەخنەی لە حکومەت گرتووە گیراوە!.. لە سوێدا کە زۆرینەی درووزەکان دەژین شەقامەکان گیران و ئاگر لە تایە بەردرا و دەرگای بارەگای بەعسی ئەو شارە گیراو و پێکەوە لەحیم کران ..!

لە شاری کفر پۆستەری ئەسەد دڕێندراوە..و لە شوێنێکی تردا پۆلیس بۆ بڵاوەپێکردنی خۆپیشاندەران تەقەی بە ئاسماندا کردووە..!

لە لازقیە کە قەڵای ئەسەد و عەلەوییەکانە نارەزایی هەیە!.. لە دەرعا خۆپیشاندەران بە دروشمی: "سەرۆکەکەتان بەرن و لاچن و برۆن.."

ئەم شارە بە لانکی ڕاپەڕینەکانی دژی ئەسەد

وەک دەزانین لە ئاداری ٢٠١١ ەوە ڕاپەڕین دژ بە ئەسەد هەیە و زیاتر لە ٢٠٠,٠٠٠ هەزار کەس کوژراوە و ٦ ملیۆن ئاوارە بوون..٧ ملیۆن ماڵوحاڵی خۆیان لە سووریا لێ تێکچووە و بوونە پەنابەری شاروشارۆچکەکانی تر..

بەپێی ئامارێک ٩٠% دانیشتوانی سووریا هەژارن!.. بەواتای لە هەر ١٠ کەس ٩ یان هەژارن..ئابووری دارماوە و هەڵاوسان لە هەڵکشاندایە.. لیرەی سووری لەماوەی ڕابووردوودا لە ماوەی هەفتەیەکدا نیوەی بەهای خۆی لەدەست دا..!

ئەسەد دەڵێ: „هۆکاری ئەم دۆخە سزاکانی ڕۆژئاوا لەسەر سووریا..! "

پێش دوو هەفتە حکەمەتەکەی ئەسەد مووچەی کارمەندان و سەربازەکانی بۆ دوو هێندە بەرز کردەوە، تاوەکوو برێک لە نارەزاییەکانیان کەم بکاتەوە!.. نرخی بەنزینیشی دابەزاندووە!،، لەگەڵ ئەوەشدا هێشتا مووچە بەشی گوزەران ناکات..!

دوای ١٢ ساڵ و شەڕ و هەرا کە ئەسەد پشتی بە کەمینەی عەلەوی لەناو زۆرینەیەکی سوونیدا بەستووە، دوو لە سێی وڵاتەکەی بەدەستەوەیە ..!

ئەسەد بڕیاری داوە قەڵای یاخیبووەن لە ئیدلیب لە باکووری ڕۆژئاوا و کوردەکان و ئەمەریکا و هێزە هاوپەیمانەکان لە ڕۆژهەڵاتی فورات دەسەڵتیان هەیە ..بگێڕێتەوە ژێر کۆنترۆڵی خۆی..!

بێگومان سوپای ئەسەد لاوازە، رووسیای هاوپەیمان لەوەتەی شەڕی ئۆکراینا سەری هەڵداوە بەشێکی زۆری هێزەکانی کشاندۆتەوە ..

ئەسەد و حکومەتەکەشی لە ڕێی قاچاخچێتی و هەناردەکردنی مادەهۆشبەرەکان "Capton -دەژی - کە لە وتارێکی پێشوودا بەدرێژی باسمان لە قاچاخچێتی ئەسەد و ڕژێمەکەی کردووە - دەینێرێ بە ڕێی دەریا و زەوی بۆ وڵاتانی دراوسێ ..

ئێستا ئەسەد و حکومەتەکەی لەسەرە مەرگدان..وەک عوسمان بهاردیر دینجەری شارەزای سووریا دەڵێ:

"سیاسەتی ئەسەد بۆ سوورییەکان نائومێدی و وێرانکارییە.."

رووخانی ئەسەد بە شێوەیەکی ئاشتییانە...
بە پێی بۆچوونی دینجەر هێشتا مەترسییەکی تەواو لەسەر ڕژێمەکەی ئەسەد نییە؟! هەر نەبێ هێزەکانی ئاسایشی لە تەنگانەدا بەردەداتە گیانی خەڵکی Spyros Plakoudas .. لە ئاکادیمیای ڕەبدان لە ئیماراتیش هەمان بیروباوەڕی هەیە ..!
بێگومان ئەو سیاسەتەی ئەسەد ئاکامێکی نابێ و ناتوانێ بە سیاسەتی نان و کوتەک میللەت بەڕێوە بەرێ..!!
ئەم ڕاپەڕینە کە بە " ڕاپەڕینی ١٠ی ئاب" ناوی دەرکردووە و گووپێک لە تۆڕە کۆمەڵایەتییەکان سەرپەرشتی دەکەن ، دەیەوێ ئەسەد بە ئامرازێکی ئاشتییانە بروخێنێ ..
گرووپی ناوبراو نووسینیان بڵاوکردۆتەوە بەسەر خەڵکدا و داوای چاکسازیکردنیان بکەن.. !!
ئەم بزاڤە نوێیەی ١٠ی ئاب مەترسی گەورەی بۆ ئەسەد دروست کردووە، چوونکە لەنێو عەلەوییەکانی لازقیەشدا پشتیوانی لە بزاڤکە دەکرێ..
بەپێی هەواڵێک لە دوو هەفتەی ڕابووردوودا نزیکەی ٢٠ کەس لەم شارە گیراون کە نارەزاییان دەربڕیوە ..
باوەڕم وایە هیچ کەس هێندەی کورد سوودمەند نابێ لە ڕووخانی ئەسەد؟!. چونکە دەوڵەتەکەش هەڵدەوەشێتەوە دامودەزگانی ژێرەوژوور دەبن و لە ئەگەری بونیاتناوەشیاندا لاواز و سەقەت دەردەچن:
+ کاریگەریی لەسەر حیزبەکانی هاوپەیمانی ئەسەد نامێنێ؟ !
+ ئەرشیف و بەڵگەنامەی زۆر لە باش و لە جاش دەکەوێتە بەردەست؟ ...!
+ کاریگەریی لەسەر ئێران بە ڕاستەوخۆ و تورکیا و عێراقیش و ناوچەکەش دەبێت؟..!
+ دۆزی کورد باشتر دەردەکەوێ و دۆستی بۆ زیاد دەبێ.
+ کورد یەکلا دەبێتەوە لەبەینی دوو بەرداش دا.
+ ئەگەری هەیە هەردوو پارچەی باشوور و ڕۆژئاوا یەکگرنەوە.
+ بە ئەگەرێکی زۆرەوە باشتر لە ئێستا یەکێتی نەتەوەیی چێ دەبێت؟....!
وە دەرگای زۆر ئەگەری تریش بە ڕووی ناوچەکەدا دەکرێتەوە...
<><><><><><><><>

10 Politik

Guatemala nach der Wahl

Der Anfang vom Ende der alten Mächte?

KOMMENTAR

Drogen-Krieg

Syrien macht Milliarden mit dem Handel von Rauschgift

Im Mai nahm Baschar al-Assad in Dschidda am Gipfel der Arabischen Liga teil.

Captagon-Pillen waren in Kisten mit Käse versteckt